

# Arbeiten mit Geschäftsordnungen

Informationen zur Arbeit in Kreisvorständen

Stand 13. Juli 2021



## Ablauf der Schulung

1. Was sind Geschäftsordnungen?
2. Welche GO-Anträge kennen wir?
3. Behandlung - Geschäftsordnungsanträgen.
4. Welche Abstimmungsquoren gibt es.
5. Tipps zur Sitzungsdurchführung
6. Abschlussrunde

Politische Bildung | M. Rack

### Vortrag 2.0

Grundlegende Informationen zur formalen Arbeit für Kreisvorstände.

Informationen für:  
Kreisvorstände, Sitzungsleitungen  
Gemeindevertretung, Gemeindevorstand etc.

## Was sind Geschäftsordnungen

Regelungen z.B. zum Ablauf von Mitgliederversammlungen werden in ihr festgelegt.

### MV'en

- Häufigkeit der Sitzungen
- Erweiterte Fristen
- Angabe zum Sitzungsort.

### Beschlussfähigkeit

Kann ein Mindestquorum von Teilnehmenden z.B. für MV'en festlegen.

### Sitzungsleitung

- Regelt jeweils die MV
- Liegt generell beim Vorsitz
- Wird generell gewählt.

### Sitzungsordnung

- Teilnahme an MV'en,
- Festsetzung Redezeiten,
- Ordnungsmaßnahmen.

### GO & Anträge

- Bis wann können Anträge an die MV gestellt werden.
- GO-Anträge gibt es.

### Abstimmungen

- Welche Quoren gibt es
- Reihenfolge Abstimmung
- Namentliche Abstimmung

## Hinweis 1:

Sie bildet die Grundlage jeder Sitzungsstruktur und regelt alles, was für den Sitzungsablauf wesentlich ist.

## Hinweis 2:

Sie wird dann benötigt, wenn z.B. ein Gremium es Flügelkämpfe gibt oder Formalgeier ihr Unwesen treiben.



**Wozu braucht man Geschäftsordnungen**

## **GO-Anträge werden benötigt:**

Um Sitzungsabläufe besser zu strukturieren zu können, bzw. wenn sie einen gewissen Verlauf nehmen sollen.

## **Änderung der TO Dringlichkeits- und Initiativanträge**

Regelmöglichkeiten zu  
Sitzungsbeginn.

## **Festsetzung der Redezeit**

Regelt wer wie lange beim  
TOP reden darf bzw. wie  
lange der TOP geht.

## **Sitzungsunter- brechung**

Antrag auf Pause zur  
Erholung oder um was  
Abzuklären.

## **Schluss der Redeliste**

Ab Annahme des Punktes  
darf keine\*r mehr auf-  
genommen werden.

## **Schluss der Debatte**

Die Sachdiskussion endet  
hier. Es geht mit dem  
Antragsverfahren weiter.

## **Übergang zur Tagesordnung**

Die Sachdiskussion endet  
hier. Es geht mit dem  
nächsten TOP weiter.

## **Zurücküberweisung an den Ausschuss**

Klärt ob ein Gremium noch  
Arbeitsfähig ist. In unserer  
Partei weniger als 3 Pers.

## **Vertragung des Punktes der TO**

Dieser Antrag wird z.B. in  
der nächsten Sitzung weiter  
beraten.

## **Unterbrechung der weiteren Sitzung**

Die verbliebene TOP  
werden in der nächsten  
Sitzung weiter beraten.

## **Wiederholung der Abstimmung**

Wenn das Ergebnis der  
Auszählung unmittelbar  
angezweifelt wird.

## **Namentliche Abstimmung**

Hier geben die Mitglieder  
mündlich ihr Abstimmungs-  
verhalten ab.

## **Abstimmung durch Hammelsprung**

Abstimmung der Mitglieder  
mit Hilfe durch  
verschiedene Türen.

## **Zusammenlegung von Anträgen**

Ermöglicht das mehrere TOP gemeinsam beraten werden können.

## **Nichtbefassung des Antrages**

Verfolgt das Ziel, dass ein bestimmter Antrag nicht beraten wird.

## **Zurückholung des TO-Punktes**

Verfolgt das Ziel, dass ein bereits beratender Punkt neu verhandelt wird.

## **Ausschluss der Öffentlichkeit**

Alle Nichtmitglieder inklusive Presse haben die Sitzung zu verlassen.

## **Wiederaufnahme der Sachdiskussion**

Ein bereits abgeschlossener TOP soll vor Abstimmung erneut beraten werden.

## **Vertraulichkeit der Beratungen**

Die Mitglieder werden angehalten über den Inhalt die Presse zu halten.

## Schritt 1:

GO-Anträge können jederzeit wiederholt gestellt werden. Sie sind vorrangig zu behandeln.

## Schritt 2:

GO-Anträge sind vom Antragstellenden zu begründen.

## Schritt 3:

Nach der Begründung gibt es eine inhaltliche oder formale Gegenrede (inhaltlich vorrangig).

## Schritt 4:

Nach der Gegenrede ist über den GO-Antrag abzustimmen. Gibt es keine Gegenrede ist der Antrag angenommen.



## Behandlung von GO-Anträgen

### Ohne Abstimmung

- Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- Wiederholung der Abstimmung.

### Besondere Regeln

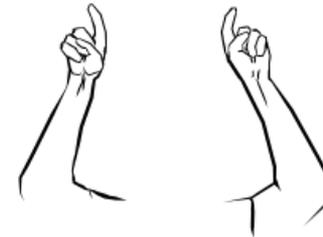
- Schluss Debatte
- Übergang TO
- Initiativanträge
- Wiederholung
- Namentliche Abst.

## **Einfache Mehrheit:**

Der Antrag ist angenommen, wenn er mehr Ja als Neinstimmen erhalten hat. Enthaltungen fallen hierbei raus.

## **Absolute Mehrheit:**

Der anwesenden Mitglieder. Der Antrag ist angenommen, wenn er mehr Ja als Nein- und Enthaltungsstimmen erhalten hat.



## **Abstimmungen von GO-Anträgen**

## **Zweidrittel Mehrheit:**

Der Antrag ist angenommen, wenn er mindestens  $\frac{2}{3}$  der gültigen Stimmen der anwesenden Mitglieder erhalten hat.

## Hinweis 1:

Jedes Parteigremium ist berechtigt sich eine eigene Geschäftsordnung zu geben.

## Hinweis 2:

Geschäftsordnungen dürfen von Bundes- und Landessatzungen nicht widersprechen.

## Hinweis 3:

GO-Anträge sind nacheinander zu behandeln und abzustimmen.

## Hinweis 4:

GO vom Bundes- und Landtag sind nicht automatisch anzuwenden.



## Wissenswertes zu GO-Anträgen

## Hinweis 5:

Es gibt keine weitergehenden GO-Anträge. Über neue GO-Anträge ist über die Beratung abzustimmen.

## Klassische Anträge

- Sitzungsunterbrechung
- Festsetzung Redezeit
- Schluss der Redeliste
- Schluss Debatte
- Initiativanträge
- Wiederh. Abstimmung